

HANDBUCH ARBEITSSICHERHEIT UND UMWELTSCHUTZ DER UNIVERSITÄT HAMBURG

AZ.: 2/06B

[(4) Abfallentsorgung]

Abfallhandbuch Universität Hamburg

Hamburg, 23.02.2005

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Abfallhandbuch der Universität ist seit Jahren ein wichtiges Hilfsmittel für die mit der Abfallentsorgung betrauten Personen in den einzelnen Instituten und Fachbereichen. Die Gestaltung als Loseblattsammlung ermöglicht es, aktuelle Änderungen schnell einzupflegen und den Ansprechpartnern vor Ort zur Verfügung zu stellen.

Ich möchte Sie auf diesem Wege darauf hinweisen, dass sich die jeweils aktuelle Fassung des Abfallhandbuchs auch auf unserer Homepage unter

<http://www.verwaltung.uni-hamburg.de/k/9/abfallhandbuch.pdf>

befindet.

Mit freundlichen Grüßen

Nadja Behrens

(Abfallbeauftragte)



Universität Hamburg

Abfallhandbuch

Universität Hamburg

Abfallentsorgung Universität Hamburg

Inhalt:

- 1 Anmeldung chemischer und sonstiger Sonderabfälle zur Entsorgung**
 - 1.1 Allgemeines**
 - 1.2 Ansprechpartnerinnen und-partner für die Abfallentsorgung**
- 2 Abfallkennzeichnung**
 - 2.1 Gesetzliche Grundlagen TRGS 201**
 - 2.2 Abfalletiketten**
 - 2.3 Abfallsammelbehälter**
- 3 Besonders überwachungsbedürftige und überwachungsbedürftige Abfälle**
 - 3.1 Abfallartenliste**
 - 3.2 Abfalldatenblätter**
- 4 Entsorgung sonstiger, von der Hausmüllentsorgung ausgeschlossener Abfälle**
 - 4.1 Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen**
 - 4.2 Elektronikschrott, Kühlmöbel**
 - 4.3 Datenträger (alte Magnet- und Tonbänder, Disketten)**
 - 4.4 Asbesthaltige Materialien**
 - 4.5 Druckgasflaschen**
 - 4.6 Entsorgung von Stoffen der Kategorie 12 der Stoffliste des Anhangs I der 12. Bundesimmissionsschutzverordnung (BImSchV)**
 - 4.7 Radioaktive Stoffe**
- 5 Hausmüll und Abfälle des Dualen Systems („Grüner Punkt“)**
- 6 Anhang**

Universität Hamburg
Abteilung 9
Arbeitssicherheit und Umweltschutz
Die Abfallbeauftragte
Dipl. Ing. Nadja Behrens
Tel.: 040/428.38-6759
Fax: 040/428.38-6805
e-mail: nadja.behrens@uni-hamburg.de

1 Anmeldung chemischer und sonstiger Sonderabfälle zur Entsorgung

1.1 Allgemeines

Die Abholung chemischer und sonstiger Sonderabfälle aus den Instituten der Universität erfolgt durch das Entsorgerpersonal des Fachbereichs Chemie. Die Abfälle sowie der Bedarf an leeren Entsorgungsbehältnissen sind zuvor auf dem Formblatt „**Anmeldung von Abfällen zur Übernahme in das Zentrale Entsorgungslager, Beförderungspapier nach GGVSE / ADR**“ anzumelden. Die Anmeldung sollte wenigstens eine Woche vor dem Abholtermin beim Sicherheitsingenieur des Fachbereichs Chemie vorliegen. Für eine schnelle Kontaktaufnahme ist es wichtig, daß der **Absender vollständig und auch gut lesbar** eingetragen wird

Bitte beachten Sie hierzu auch die Mitteilung 7/03A im Handbuch für Arbeitssicherheit und Umweltschutz der Universität Hamburg oder im Internet unter der Adresse

<http://www.verwaltung.uni-hamburg.de/onTEAM/source/k/9/handbuch/4/7-03a.pdf> .

Aktualisierungen des Anmeldeformulars/Beförderungspapier nach GGVSE / ADR und der Abfallartenliste finden Sie unter folgender Adresse:

<http://www.verwaltung.uni-hamburg.de/k/9/formulare/abfallentsorgung.html> .

HANDBUCH ARBEITSSICHERHEIT UND UMWELTSCHUTZ DER UNIVERSITÄT HAMBURG

AZ.: 7/03A

[(4) Abfallentsorgung]

Anmeldung von Abfällen zur Übernahme in das Zentrale Entsorgungslager Beförderungspapier nach GGVSE / ADR
--

Hamburg, 10.07.2003

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund der Änderungen im Gefahrgutrecht mußte das Anmeldeformular für die besonders überwachungsbedürftigen Abfälle sowie von der Hausmüllbeseitigung ausgeschlossene Abfälle entsprechend geändert werden.

Als Anlage zu diesem Schreiben erhalten Sie das neue Anmeldeformular, das Sie zukünftig bitte für Ihre Anmeldung von chemischen Sonderabfällen verwenden, und die aktualisierte Liste der Abfallarten.

Sie tragen auf dem Formular Ihre Institutsadresse (Stempel), den Namen des/der Ansprechpartners/in und die entsprechende Telefonnummer ein.

Falls die Verantwortlichen nur zeitweise unter der angegebenen Nummer zu erreichen sind, ergänzen Sie bitte auch Ansprechzeiten, um eine zügige Kontaktaufnahme mit den Entsorgern des Fachbereiches Chemie zu gewährleisten. Kreuzen Sie die bei Ihnen zu entsorgenden Abfälle an, bzw. ergänzen Sie nicht aufgeführte Abfallarten in den freien Zeilen und treffen Sie Aussagen zu den Abfallbehältern.

Das Bruttogewicht kann geschätzt werden oder gemeinsam mit den Entsorgern bei der Abholung ermittelt werden. Grundsätzlich werden nur ordnungsgemäß angemeldete Abfälle mitgenommen. Bitte vergessen Sie nicht, Ihre Anmeldung zu unterschreiben.

Sie können das Formular auch am Computer ausfüllen. Hierfür stehen Ihnen entsprechende Formularfelder auf dem Anmeldeformular zur Verfügung.

Die Anmeldung von Elektronikschrott erfolgt zukünftig nicht mehr auf diesem Formular. Bitte beachten Sie hierzu die Mitteilung 7/03B.

Bitte tauschen Sie die Mitteilung 1/02A gegen diese in Ihrem Handbuch aus.

Nadja Behrens
(Abfallbeauftragte)

Anlage:
Neues Anmeldeformular
Abfallartenliste

Liste der Abfallarten- Stand 08/2005

Abfallschlüssel- nummer ASN nach AVV	Entsorgungsnachweis- nummer (EN-Nr)	Abfallbezeichnung nach AVV	Abfallbeschreibung	Benennung für die Beförderung nach GGVSE/ADR
060106	ENBAVG024040	Andere Säuren	Anorganische Säuren, Salpetersäure	ABFALL, UN 1826 ABFALLNITRIERSÄUREMISCHUNG mit höchstens 50% Salpetersäure, 8, II
		Andere Säuren	Anorganische Säuren, Salz-/Schwefelsäure	ABFALL, UN 3264 ÄTZENDER SAURER ANORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G., 8, II
060205	ENBAVG024041	Andere Basen	Laugen, Laugengemische und Beizen (basisch)	ABFALL, UN 1719 ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G., 8, II
		Andere Basen	Cyanidhaltige wässrige Lösungen	ABFALL, UN 1935 CYANIDLÖSUNG, N.A.G., 6.1, II
060313	ENBAVG022839	Feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten	wässrige, quecksilberchloridhaltige Lösungen	ABFALL, UN 1624 QUECKSILBER(II)CHLORID, 6.1, II
060404	Sammelentsorgungsnachweis (HAS)	Quecksilberhaltige Abfälle	Quecksilberhaltige Betriebsmittel	ABFALL, UN 2809 QUECKSILBER, 8, III
060404	Sammelentsorgungsnachweis (Fuchslocher)	Quecksilberhaltige Abfälle	Leuchtstoffröhren	-
070699	Sammelentsorgungsnachweis (HAS)	Abfälle a.n.g.	Abfälle aus der Produktion und Zubereitung von pharmazeutischen Erzeugnissen (Körperpflegemitteln)	-
070703	ENBAVG024042	Halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	Lösemittelgemische, halogenhaltig	ABFALL, UN 1992 ENTZÜNDBARER; FLÜSSIGER STOFF; GIFTIG, N.A.G., 3 + 6.1, I
070704	ENBAVG024043	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	Lösemittelgemische, halogenfrei	ABFALL, UN 1993 ENTZÜNDBARER; FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. 3, I

Abfallschlüssel- nummer ASN nach AVV	Entsorgungsnachweis- nummer (EN-Nr)	Abfallbezeichnung nach AVV	Abfallbeschreibung	Benennung für die Beförderung nach GGVSE/ADR
070704	ENBAVG024044	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	Desinfektionsmittel Formaldehydlösung<25%	-
		Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	Formaldehydlösung>25%	ABFALL, UN 2209 FORMALDEHYDLÖSUNG mit mindestens 25% Formaldehyd, 8, III
		Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	Formaldehydlösung und Sediment	ABFALL, UN 3244 FESTE STOFFE MIT ÄTZENDEM FLÜSSIGEM STOFF, N.A.G., 8, II
070710	ENBAVG024045	Andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	Verbrauchte Filter- und Aufsaugmassen mit schädlichen Verunreinigungen	ABFALL, UN 3175 FESTE STOFFE oder Gemische aus festen Stoffen (wie Präparate, Zubereitungen und Abfälle), DIE ENTZÜNDBARE FLÜSSIGE STOFFE mit einem Flammpunkt von höch- stens 61°C ENTHALTEN, N.A.G., 4.1, II
080111	Sammelentsorgungsnachweis (HAS)	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	Altlacke, Altfarben, halogenhaltig	stoffspezifisch nach Absprache
080112	Sammelentsorgungsnachweis (HAS)	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080111 fallen	Altlacke, Altfarben, halogenfrei	stoffspezifisch nach Absprache
090101	Sammelentsorgungsnachweis (K. Meyer/Naveg)	Entwickler- und Aktivatorenlösungen auf Wasserbasis	verbrauchte Entwicklerlösungen	-
090104	Sammelentsorgungsnachweis (K. Meyer/Naveg)	Fixierbäder	verbrauchte Fixierbäder	-
120109	Sammelentsorgungsnachweis (K. Meyer)	Halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und- lösungen	Bohr- und Schleifölemulsionen	-

Abfallschlüsselnummer ASN nach AVV	Entsorgungsnachweisnummer (EN-Nr)	Abfallbezeichnung nach AVV	Abfallbeschreibung	Benennung für die Beförderung nach GGVSE/ADR
120117	VNBAVG024038	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen die unter 120116 fallen	Verbrauchter Strahlsand	-
130205	Sammelentsorgungsnachweis (HAS) Sammelentsorgungsnachweis (K. Meyer)	Nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	Altöl	- (bei Sammlung in 10 Liter-Kanistern) ABFALL, UN 1268 ERDÖLDESTILLATE, N.A.G.,3, III (bei Sammlung im 200 Liter -Fass)
150110	Sammelentsorgungsnachweis (HAS)	Verpackungen, verunreinigt	Mit Chemikalien verunreinigte Glasabfälle und Verpackungen mit schädlichen Resten	-
150202	Sammelentsorgungsnachweis (K. Meyer)	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung, die mit gefährlichen Stoffen verunreinigt sind	Feste fett- und ölverschmutzte Betriebsmittel	ABFALL, UN 3175 FESTE STOFFE oder Gemische aus festen Stoffen (wie Präparate, Zubereitungen und Abfälle), DIE ENTZÜNDBARE FLÜSSIGE STOFFE mit einem Flammpunkt von höchstens 61°C ENTHALTEN, N.A.G., 4.1, II
150202	ENBAVG024046	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung, die mit gefährlichen Stoffen verunreinigt sind	Mit Chemikalien verunreinigte Betriebsmittel Entzündbare Feststoffe	ABFALL, UN 3175 FESTE STOFFE oder Gemische aus festen Stoffen (wie Präparate, Zubereitungen und Abfälle), DIE ENTZÜNDBARE FLÜSSIGE STOFFE mit einem Flammpunkt von höchstens 61°C ENTHALTEN, N.A.G., 4.1, II
		Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung, die mit gefährlichen Stoffen verunreinigt sind	Mit Chemikalien verunreinigte Betriebsmittel Giftige organische Stoffe (z.B. Ethidiumbromid)	ABFALL, UN 2811 GIFTIGER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G., 6.1, II
		Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung, die mit gefährlichen Stoffen verunreinigt sind	Mit Chemikalien verunreinigte Betriebsmittel Giftige anorganische Stoffe (Arsen, Cadmium)	ABFALL, UN 3288 GIFTIGER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G., 6.1, II

Abfallschlüssel- nummer ASN nach AVV	Entsorgungsnachweis- nummer (EN-Nr)	Abfallbezeichnung nach AVV	Abfallbeschreibung	Benennung für die Beförderung nach GGVSE/ADR
160209	Sammelentsorgungsnachweis (HAS)	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB oder PCT enthalten	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB oder PCT enthalten	ABFALL, UN 2315 POLYCHLORIERTE BIPHENYLE, 9, II (betrifft Geräte mit PCB-Gehalt von mehr als 50 mg/kg)
160507	ENBAVG024047	Gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	Laborchemikalien, anorganisch	stoffspezifisch nach Absprache
160508	ENBAVG024048	Gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	Laborchemikalien, organisch	stoffspezifisch nach Absprache
170605	Sammelentsorgungsnachweis (HAS)	Asbesthaltige Baustoffe	Eternitplatten	-
180103	Sammelentsorgungsnachweis (HAS)	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden	Infektiöse Abfälle	ABFALL, UN 3291 KLINISCHER ABFALL, UNSPECIFIZIERT, N.A.G., 6.2, II
190117	ENBAVG024039	Pyrolyseabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	Rußsand aus dem Wirbelbett	-
200133	Sammelentsorgungsnachweis (GRS-Rücknahmesystem)	Batterien und Akkumulatoren, die unter 160601, 160602 oder 160603 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	Trockenbatterien	-

UNIVERSITÄT HAMBURG

Anmeldung von Abfällen zur Übernahme in das Zentrale Entsorgungslager Beförderungspapier nach GGVSE / ADR

Empfänger: Fachbereich Chemie Zentrales Entsorgungslager Sicherheitsingenieur Martin-Luther-King Platz 6 20146 Hamburg KFZ-Kennzeichen: HH-11629	Absender / Abfallerzeuger (Institut/Labor): Ansprechpartner: Telefon:
--	--

ASN nach AVV	Abfallart	Benennung für die Beförderung	Verpackung/Behälter			Brutto-Gewicht [kg]
			Anzahl	Art	Größe	
060106 <input type="checkbox"/>	Andere Säuren	ABFALL, UN 1826 ABFALLNITRIERSÄUREMISCHUNG mit höchstens 50% Salpetersäure, 8, II				
060106 <input type="checkbox"/>	Andere Säuren	ABFALL, UN 3264 ÄTZENDER SAURER ANORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G., 8, II				
060205 <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Andere Basen	ABFALL, UN 1719 ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G., 8, II ABFALL, UN 1935 CYANIDLÖSUNG, N.A.G., 6.1, II				
060313 <input type="checkbox"/>	Feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten	ABFALL, UN 1624 QUECKSILBER(II)CHLORID, 6.1, II				
060404 <input type="checkbox"/>	Quecksilberhaltige Abfälle	ABFALL, UN 2809 QUECKSILBER, 8, III				
070703 <input type="checkbox"/>	Halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	ABFALL, UN 1992 ENTZÜNDBARER; FLÜSSIGER STOFF; GIFTIG, N.A.G., 3 + 6.1, I				
070704 <input type="checkbox"/>	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	ABFALL, UN 1993 ENTZÜNDBARER; FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. 3, I				
070704 <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Desinfektionsmittel Formaldehyd < 25% Formaldehyd > 25% Formaldehyd u. Sediment	- ABFALL, UN 2209 FORMALDEHYDLÖSUNG mit mindestens 25% Formaldehyd, 8, III ABFALL, UN 3244 FESTE STOFFE MIT ÄTZENDEM FLÜSSIGEM STOFF, N.A.G., 8, II				

ASN nach AVV	Abfallart	Benennung für die Beförderung	Verpackung/Behälter			Bruttogewicht [kg]
			Anzahl	Art	Größe	
070710 <input type="checkbox"/>	Andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	ABFALL, UN 3175 FESTE STOFFE oder Gemische aus festen Stoffen (wie Präparate, Zubereitungen und Abfälle), DIE ENTZÜNDBARE FLÜSSIGE STOFFE mit einem Flammpunkt von höchstens 61°C ENTHALTEN, N.A.G., 4.1, II				
090101 <input type="checkbox"/>	Entwickler- und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis	-				
090104 <input type="checkbox"/>	Fixierbäder	-				
130205 <input type="checkbox"/>	Nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	-				
150110 <input type="checkbox"/>	Verpackungen, verunreinigt	-				
150202 <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung, die mit gefährlichen Stoffen verunreinigt sind	ABFALL, UN 3175 FESTE STOFFE oder Gemische aus festen Stoffen (wie Präparate, Zubereitungen und Abfälle), DIE ENTZÜNDBARE FLÜSSIGE STOFFE mit einem Flammpunkt von höchstens 61°C ENTHALTEN, N.A.G., 4.1, II ABFALL, UN 2811 GIFTIGER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G., 6.1, II				
160507 <input type="checkbox"/>	Gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	Stoffspezifisch nach Absprache				
160508 <input type="checkbox"/>	Gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	Stoffspezifisch nach Absprache				
	Leergebindeanforderung					

Abfallerzeuger Bestätigung der richtigen o.g. Angaben Datum/Unterschrift des Abfallerzeugers	Transporteur Bestätigung der ordnungsgemäßen Übernahme o.g. Abfälle zum Transport ins Entsorgungszwischenlager Datum/Unterschrift des Transporteurs
--	---

1.2 Ansprechpartnerinnen und-partner für die Abfallentsorgung

Name	Fachbereich/Institut	Tel.Nr. /Fax
Frau Nadja Behrens	Abteilung 9 Arbeitssicherheit und Umweltschutz Binderstr. 34	042838-6759 FAX: 042838-6805
Herr Dirk Wiedemann	Fachbereich Chemie	042838-4293 FAX:042838-7292
Herr Andreas Christophel	Institut für Technische und Makromolekulare Chemie	042838-6365
Frau Gabriela Otto	Institut für Organische Chemie	042838-2860
Frau Kathrin Much	Institut für Biochemie und Lebensmittelchemie	042838-7293
Herr Hans-Jürgen Walter	Institut für Physikalische Chemie	042838-3401
Herr Klaus Hilgendorf	Institut für Pharmazeutische Chemie	042838-6365

Zentrale E-Mail-Adresse für Entsorgungsfragen u.ä.:

entsorgung@chemie.uni-hamburg.de

2 Abfallkennzeichnung

2.1 Gesetzliche Grundlagen TRGS 201

Die TRGS 201 finden Sie im Internet unter folgender Adresse:

http://www.umwelt-online.de/regelwerk/t_regeln/trgs/trgs200/201_ges.htm.

2.2 Abfalletiketten

Zur einheitlichen Kennzeichnung der Abfallbehälter sind die nachfolgend aufgeführten Abfalletiketten zu verwenden.

Die Etiketten können in elektronischer Form (Word-Dateien oder komplett als zip-Datei) bei der Abfallbeauftragten angefordert werden.

2.3 Abfallsammelbehälter



Roter 5 l Kunststoffkanister

Sammlung und Entsorgung von

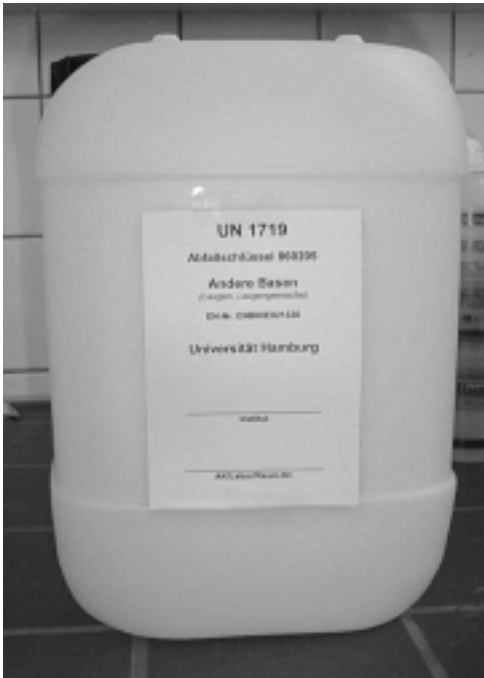
- halogenhaltigen organischen Lösemittelgemischen



Blauer 5 l Kunststoffkanister

Sammlung und Entsorgung von

- halogenfreien organischen Lösemittelgemischen



Weißer 10 | Kunststoffkanister

Sammlung und Entsorgung von

- Säuren- und Säuregemischen
- Laugen und Laugengemischen
- verbrauchte Fixierbäder
- verbrauchte Entwicklerlösungen
- Verbrennungsmotoren- und Getriebeöle
- Bohr- und Schleifölemulsionen
- Desinfektionsmittel



Weißer 30 | Kunststoffdeckeleimer

Sammlung und Entsorgung von

- Verbrauchte Filter- und Aufsaugmasen
- mit Chemikalien verunreinigte Betriebsmittel (giftig)
- quecksilberhaltige Betriebsmittel
- Abfälle aus der Produktion und Zubereitung pharmazeutischer Erzeugnisse
- Probegläser mit biologischem Material in Formollösung



Blauer 30 l Hobbock

Sammlung und Entsorgung von

- quecksilberhaltigen Teilen (z.B. Glasbruch, Thermometerbruch ohne organische Anhaftungen)



240 l Metalltonne

Sammlung und Entsorgung von

- festen fett- und ölerschmutzten Betriebsmitteln

3 Besonders überwachungsbedürftige und überwachungsbedürftige Abfälle

3.1 Abfallartenliste

Liste der Abfallarten- Stand 01/2004

Abfallschlüsselnummer ASN nach AVV	Entsorgungsnachweisnummer (EN-Nr)	Abfallbezeichnung nach AVV	Abfallbeschreibung	Benennung für die Beförderung nach GGVSE/ADR
060106	ENBAVG024040	Andere Säuren	Anorganische Säuren, Salpetersäure	ABFALL, UN 1826 ABFALLNITRIERSÄUREMISCHUNG mit höchstens 50% Salpetersäure, 8, II
		Andere Säuren	Anorganische Säuren, Salz-/Schwefelsäure	ABFALL, UN 3264 ÄTZENDER SAURER ANORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G., 8, II
060205	ENBAVG024041	Andere Basen	Laugen, Laugengemische und Beizen (basisch)	ABFALL, UN 1719 ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G., 8, II
		Andere Basen	Cyanidhaltige wässrige Lösungen	ABFALL, UN 1935 CYANIDLÖSUNG, N.A.G., 6.1, II
060313	ENBAVG022839	Feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten	wässrige, quecksilberchloridhaltige Lösungen	ABFALL, UN 1624 QUECKSILBER(II)CHLORID, 6.1, II
060404	Sammelentsorgungsnachweis (HAS)	Quecksilberhaltige Abfälle	Quecksilberhaltige Betriebsmittel	ABFALL, UN 2809 QUECKSILBER, 8, III
061399	Sammelentsorgungsnachweis (HAS)	Abfälle a.n.g.	Gemisch aus Entwickler- und Fixierlösung	-
070699	Sammelentsorgungsnachweis (HAS)	Abfälle a.n.g.	Abfälle aus der Produktion und Zubereitung von pharmazeutischen Erzeugnissen (Körperpflegemitteln)	-
070703	ENBAVG024042	Halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	Lösemittelgemische, halogenhaltig	ABFALL, UN 1992 ENTZÜNDBARER; FLÜSSIGER STOFF; GIFTIG, N.A.G., 3 + 6.1, I
070704	ENBAVG024043	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	Lösemittelgemische, halogenfrei	ABFALL, UN 1993 ENTZÜNDBARER; FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. 3, I


Abfallschlüsselnummer ASN nach AVV	Entsorgungsnachweisnummer (EN-Nr)	Abfallbezeichnung nach AVV	Abfallbeschreibung	Benennung für die Beförderung nach GGVSE/ADR
070704	ENBAVG024044	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	Desinfektionsmittel Formaldehydlösung<25%	-
		Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	Formaldehydlösung>25%	ABFALL, UN 2209 FORMALDEHYDLÖSUNG mit mindestens 25% Formaldehyd, 8, III
		Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	Formaldehydlösung und Sediment	ABFALL, UN 3244 FESTE STOFFE MIT ÄTZENDEM FLÜSSIGEM STOFF, N.A.G., 8, II
070710	ENBAVG024045	Andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	Verbrauchte Filter- und Aufsaugmassen mit schädlichen Verunreinigungen	ABFALL, UN 3175 FESTE STOFFE oder Gemische aus festen Stoffen (wie Präparate, Zubereitungen und Abfälle), DIE ENTZÜNDBARE FLÜSSIGE STOFFE mit einem Flammpunkt von höchstens 61°C ENTHALTEN, N.A.G., 4.1, II
080111	Sammelentsorgungsnachweis (HAS)	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	Altlacke, Altfarben, halogenhaltig	stoffspezifisch nach Absprache
080112	Sammelentsorgungsnachweis (HAS)	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080111 fallen	Altlacke, Altfarben, halogenfrei	stoffspezifisch nach Absprache
090101	Sammelentsorgungsnachweis (K. Meyer/Naveg)	Entwickler- und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis	verbrauchte Entwicklerlösungen	-
090104	Sammelentsorgungsnachweis (K. Meyer/Naveg)	Fixierbäder	verbrauchte Fixierbäder	-
120109	Sammelentsorgungsnachweis (K. Meyer)	Halogenfreie Bearbeitungsemlusionen und-lösungen	Bohr- und Schleifölemulsionen	-
120117	VNBAVG024038	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen die unter 120116 fallen	Verbrauchter Strahlsand	-

Abfallschlüsselnummer ASN nach AVV	Entsorgungsnachweisnummer (EN-Nr)	Abfallbezeichnung nach AVV	Abfallbeschreibung	Benennung für die Beförderung nach GGVSE/ADR
130205	Sammelentsorgungsnachweis (K. Meyer)	Nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	Altöl	ABFALL, UN 1268 ERDÖLDESTILLATE, N.A.G., 3, III
150110	Sammelentsorgungsnachweis (HAS)	Verpackungen, verunreinigt	Mit Chemikalien verunreinigte Glasabfälle und Verpackungen mit schädlichen Resten	-
150202	Sammelentsorgungsnachweis (K. Meyer)	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung, die mit gefährlichen Stoffen verunreinigt sind	Feste fett- und ölverschmutzte Betriebsmittel	ABFALL, UN 3175 FESTE STOFFE oder Gemische aus festen Stoffen (wie Präparate, Zubereitungen und Abfälle), DIE ENTZÜNDBARE FLÜSSIGE STOFFE mit einem Flammpunkt von höchstens 61°C ENTHALTEN, N.A.G., 4.1, II
150202	ENBAVG024046	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung, die mit gefährlichen Stoffen verunreinigt sind	Mit Chemikalien verunreinigte Betriebsmittel Entzündbare Feststoffe	ABFALL, UN 3175 FESTE STOFFE oder Gemische aus festen Stoffen (wie Präparate, Zubereitungen und Abfälle), DIE ENTZÜNDBARE FLÜSSIGE STOFFE mit einem Flammpunkt von höchstens 61°C ENTHALTEN, N.A.G., 4.1, II
		Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung, die mit gefährlichen Stoffen verunreinigt sind	Mit Chemikalien verunreinigte Betriebsmittel Giftige Stoffe (Ethidiumbromid)	ABFALL, UN 2811 GIFTIGER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G., 6.1, II
160209	Sammelentsorgungsnachweis (HAS)	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB oder PCT enthalten	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB oder PCT enthalten	ABFALL, UN 2315 POLYCHLORIERTE BIPHENYLE, 9, II (betrifft Geräte mit PCB-Gehalt von mehr als 50 mg/kg)
160507	ENBAVG024047	Gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	Laborchemikalien, anorganisch	stoffspezifisch nach Absprache
160508	ENBAVG024048	Gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	Laborchemikalien, organisch	stoffspezifisch nach Absprache



Abfallschlüssel- nummer ASN nach AVV	Entsorgungsnachweis- nummer (EN-Nr)	Abfallbezeichnung nach AVV	Abfallbeschreibung	Benennung für die Beförderung nach GGVSE/ADR
170605	Sammelentsorgungsnachweis (HAS)	Asbesthaltige Baustoffe	Eternitplatten	-
180103	Sammelentsorgungsnachweis (HAS)	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektiions- präventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden	Infektiöse Abfälle	ABFALL, UN 3291 KLINISCHER ABFALL, UNSPECIFIZIERT, N.A.G., 6.2, II
190117	ENBAVG024039	Pyrolyseabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	Rußsand aus dem Wirbelbett	-
200133	Sammelentsorgungsnachweis (GRS-Rücknahmesystem)	Batterien und Akkumulatoren, die unter 160601, 160602 oder 160603 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	Trockenbatterien	-

3.2 Abfalldatenblätter


Abfalldatenblatt

Abfallart	Andere Säuren Abfallbeschreibung: Anorganische Säuren, Säuregemische und Beizen
Inhaltstoffe	diverse anorganische Säuren in wässrigen Lösungen, teilweise mit gelösten Schwermetallverbindungen (s. a. Deklarationsanalyse) saure Spül- und Waschwasser, metallsalzhaltig
ASN nach AVV	060106
Sammelbehälter	weißer 10 l Kunststoffkanister
Kennzeichnung	gemäß ADR: je nach Abfallart Abfallnitriersäure (Salpetersäure): Chromschwefelsäure: UN 2240, Klasse 8, I UN 1826, Klasse 8, II Salz-/Schwefelsäuregemische: UN 3264, Klasse 8, II EN-Nr. ENBAVG024040 Gefahrzettel: 
Hinweise	Abfall muß frei von Ölen, Fetten, organischen Lösemitteln und organischen Stoffen sein


Abfalldatenblatt

Abfallart	Andere Basen Abfallbeschreibung: Laugen, Laugengemische und Beizen (basisch)
Inhaltstoffe	Natronlauge, Kalilauge, andere anorganischen Laugen* sowie Schwermetalle in entsprechenden Verbindungen (s. Deklarationsanalyse) cyanidhaltige wässrige Lösungen basische Spül- und Waschwasser, metallsalzhaltig * kein Ammoniumhydroxid (NH ₄ OH) bzw. Ammoniumsalze, da sich Ammoniak (NH ₃) bilden kann Ammoniumhydroxid bzw. Ammoniumsalze bitte separat sammeln
ASN nach AVV	060205
Sammelbehälter	weißer 10 l Kunststoffkanister
Kennzeichnung	gemäß ADR: Klasse 8, II cyanidhaltige Lösungen: Klasse 6.1, II Gefahrzettel: <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;">  UN 1719 </div> <div style="text-align: center;">  UN 1935 (cyanidhaltige Lösungen) </div> </div> EN-Nr.: ENBAVG024041
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> Abfall muß frei von Ölen, Fetten, organischen Lösemitteln und organischen Stoffen sein (s. a. Deklarationsanalyse)

Abfalldatenblatt

Abfallart	Feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten Abfallbeschreibung: wässrige, quecksilberchloridhaltige Lösungen
Inhaltstoffe	Wasserproben, die zur Stabilisierung mit Quecksilberchlorid versehen sind
ASN nach AVV	060313
Sammelbehälter	weißer 10 l Kunststoffkanister
Kennzeichnung	gemäß ADR: Klasse 6.1, II Gefahrzettel gemäß GGVS:  UN 1624 EN-Nr. ENBAVG022839
Hinweise	<ul style="list-style-type: none">• Deklarationsanalyse• Abfallbezeichnung beachten!

Abfalldatenblatt

Abfallart	Quecksilberhaltige Abfälle Abfallbeschreibung: quecksilberhaltige Betriebsmittel und quecksilberkontaminierter Glasbruch
Inhaltstoffe	Bitte getrennt halten: 1. Hg-haltige Betriebsmittel (Schläuche, Putzlappen, Aufsaugmittel, Schwämme, Papier, Plastikteile u.ä) 2. Hg-kontaminierter Glasbruch, Thermometerbruch, frei von organischen Materialien (Klebeband, Plastikdeckeln, Korken, usw.)
ASN nach AVV	060404
Sammelbehälter	weißer 30l Kunststoffdeckeleimer (für Hg-haltige Betriebsmittel) blauer 30l Kunststoffhobbock mit Spannringdeckel (für Hg-kontaminierten Glasbruch)
Kennzeichnung	gemäß ADR: Klasse 8, III Gefahrzettel: 
Hinweise	Getrenntsammlung von Hg-verunreinigten Betriebsmitteln und quecksilberkontaminiertem Glasbruch (s.o.) Elementares Quecksilber (gebraucht) separat als Laborchemikalie (ASN 160507) entsorgen



Abfalldatenblatt

Abfallart	Abfälle a.n.g. Abfallbeschreibung: wässriges Gemisch aus Entwickler- und Bleichfixierbad
Inhaltstoffe	Gemisch aus Entwickler und Bleichfixierbadlösung
ASN nach AVV	061399
Sammelbehälter	weißer 10 l Kunststoffkanister
Kennzeichnung	kein Gefahrgut nach GGVSE/ADR
Hinweise	-


Abfalldatenblatt

Abfallart	Abfälle a.n.g. Abfallbeschreibung: Abfälle aus der Produktion und Zubereitung von pharmazeutischen Erzeugnissen
Inhaltstoffe	halbfeste und streichbare Substanzen wie Wachse, Paraffine, Fette, Vaseline unter Zusatz von Emulgatoren und Tensiden sowie feste Stoffe wie Pulver, Granulate und Tabletten Hilfsstoffe: Cellulose, Milchzucker, Stärke Wirkstoffe: Coffein, ASS, Vitamin C
ASN nach AVV	070699
Sammelbehälter	weißer 30l Kunststoffdeckeleimer
Kennzeichnung	kein Gefahrgut gemäß ADR
Hinweise	-


Abfalldatenblatt

Abfallart	Halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen Abfallbeschreibung: Lösemittelgemische, halogenhaltig
Inhaltstoffe	diverse halogenhaltige Lösemittel (Dichlormethan, Chloroform mit verschiedenen Verunreinigungen), halogenfreie Lösemittel im Gemisch, Methanol (giftig!)
ASN nach AVV	070703
Sammelbehälter	roter 5 l Kunststoffkanister
Kennzeichnung	gemäß ADR: Klasse 3 und Klasse 6.1, I Gefahrzettel: <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;">   </div> <p style="text-align: center;">UN 1992 EN-Nr.: ENBAVG024042</p>
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Brom- und Iodgehalt unter 0,3% • Behälter mit höherem Gehalt gesondert kennzeichnen („Iod-/ Bromhaltig“) • Angabe der Hauptkomponenten • Heizwertangabe: hoch oder tief • pH-neutrale Lösungen


Abfalldatenblatt

Abfallart	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen Abfallbeschreibung: Lösemittel, halogenfrei
Inhaltstoffe	diverse halogenfreie Lösemittel (Aceton, Toluol, Petrolether, Ethanol, Diethylether, Ethylacetat, n-Hexan mit Verunreinigungen)
ASN nach AVV	070704
Sammelbehälter	blauer 5 l Kunststoffkanister
Kennzeichnung	gemäß ADR: Klasse 3, I Gefahrzettel:  UN 1993 EN-Nr.: ENBAVG24043
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Angabe der Hauptkomponenten • Heizwertangabe: hoch oder tief pH-neutrale Lösungen

Abfalldatenblatt

Abfallart	<p>Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen</p> <p>Abfallbeschreibung: Desinfektionsmittel, Formaldehydlösungen</p>
Inhaltstoffe	Wasser, Formaldehyd, Methanol, biologisches Material
ASN nach AVV	070704
Sammelbehälter	weißer 10 l Kunststoffkanister für Formaldehydlösungen weißer 30 l Druckdeckeleimer für Probengefäße, die biologisches Material in Formollösung enthalten
Kennzeichnung	<p>gemäß GGVS: nach Abfallart: Formaldehydlösung (< 25%): kein Gefahrgut gemäß ADR Formaldehydlösung (> 25%): UN 2209, Kl. 8, III Sedimente/biolog. Material: UN 3244, Klasse 8, II</p> <p>Gefahrzettel:</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p>EN-Nr. ENBAVG024044</p>
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • bei Probengefäßen mit biologischem Material Druckdeckeleimer mit Vermiculit verfüllen

Abfalldatenblatt

Abfallart	<p>Andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien</p> <p>Abfallbeschreibung: Verbrauchte Filter- und Aufsaugmassen mit schädlichen Verunreinigungen</p>
Inhaltstoffe	<p>Abfälle aus der Säulenchromatographie</p> <p>Aktivkohle</p> <p>Trocknungsmittel (Kieselgel, Aluminiumoxid, Molsiebe, Kieselgur)</p> <p>unbrauchbare Atemschutzfilter, verbrauchte Abluftmatten</p> <p>Aufsaugmaterial von „kleinen Chemikalienunfällen“</p>
ASN nach AVV	070710
Sammelbehälter	weißer 30 l Kunststoffdeckeleimer
Kennzeichnung	<p>gemäß ADR: Klasse 4.1, II</p> <p>Gefahrzettel:</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p>UN 3175</p> <p>EN-Nummer: ENBAVG024045</p>
Hinweise	grundsätzlich die vom Entsorgerpersonal empfohlenen Gefäße benutzen

Abfalldatenblatt

Abfallart	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten Abfallbeschreibung: Altlacke, Altfarben, halogenhaltig
Inhaltstoffe	diverse halogenhaltige Farben und Lacke
ASN nach AVV	080111
Sammelbehälter	Originalgebinde
Kennzeichnung	gemäß ADR: stoffspezifisch
Hinweise	Rücksprache mit den Entsorgern

Abfalldatenblatt

Abfallart	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080111 fallen Abfallbeschreibung: Altlacke, Altfarben, halogenfrei
Inhaltstoffe	diverse halogenfreie Farben und Lacke
ASN nach AVV	080112
Sammelbehälter	Originalgebinde
Kennzeichnung	gemäß ADR: stoffspezifisch
Hinweise	Rücksprache mit den Entsorgern

Abfalldatenblatt

Abfallart	Entwickler- und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis Abfallbeschreibung: Verbrauchte Entwicklerlösung
Inhaltstoffe	wässrige Lösung mit diversen Zusätzen (u.a. Hydrochinon, Natriumsulfit, Kaliumbromid)
ASN nach AVV	090101
Sammelbehälter	weißer 10 l Kunststoffkanister
Kennzeichnung	kein Gefahrgut gemäß ADR
Hinweise	

Abfalldatenblatt

Abfallart	Fixierbäder Betriebsinterne Bezeichnung: Verbrauchte Fixierbäder
Inhaltstoffe	wässrige Lösung von Natriumthiosulfat mit geringen Zusätzen von Kaliumbisulfit
ASN nach AVV	090104
Sammelbehälter	weißer 10 l Kunststoffkanister
Kennzeichnung	kein Gefahrgut gemäß ADR
Hinweise	


Abfalldatenblatt

Abfallart	Halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen Abfallbeschreibung: Bohr- und Schleifölemulsionen
Inhaltstoffe	Emulsionsgemische aus mechanischen Werkstätten
ASN nach AVV	120109
Sammelbehälter	weißer 10 l Kunststoffkanister
Kennzeichnung	kein Gefahrgut gemäß ADR
Hinweise	

Abfalldatenblatt

Abfallart	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 120116 fallen Abfallbeschreibung: Verbrauchter Strahlsand
Inhaltstoffe	Schwermetallhaltige Keramiken, Silikate bzw. in Silikat gebundene Metalle von Zink, Blei, Kupfer, Cadmium, Crom, Titan, Mangan
ASN nach AVV	120117
Sammelbehälter	weißer 30l Kunststoffdeckeleimer
Kennzeichnung	kein Gefahrgut gemäß ADR, da enthaltene Schwermetalle in gebundener, nicht eluierbarer Form vorliegen EN-Nr.: VNBAVG024038
Hinweise	<ul style="list-style-type: none">• Zuordnungskriterien im Eluat• max. 15 kg in Sammelbehälter, ansonsten Rücksprache mit Entsorgerpersonal


Abfalldatenblatt

Abfallart	<p>Nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis</p> <p>Abfallbeschreibung: Verbrennungsmotoren- und Getriebeöle (Altöl)</p>		
Inhaltstoffe	<p>Verbrennungsmotorenöl Öl aus Laborgeräten Ölbäder, z.T. chemisch verunreinigt</p>		
ASN nach AVV	130205		
Sammelbehälter	200 Liter-Fass oder weißer 10 l Kunststoffkanister		
Kennzeichnung	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <p>Im gemäß ADR: Klasse 3, III Gefahrzettel:</p> </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <p>Im Kanister: kein Gefahrgut gemäß ADR</p> </td> </tr> </table> <div style="text-align: center; margin-top: 10px;">  <p>UN 1268</p> </div>	<p>Im gemäß ADR: Klasse 3, III Gefahrzettel:</p>	<p>Im Kanister: kein Gefahrgut gemäß ADR</p>
<p>Im gemäß ADR: Klasse 3, III Gefahrzettel:</p>	<p>Im Kanister: kein Gefahrgut gemäß ADR</p>		
Hinweise	PCB-Gehalt max. 50 ppm		



Abfalldatenblatt

Abfallart	<p>Verpackungen, verunreinigt</p> <p>Abfallbeschreibung: Mit Chemikalien verunreinigte Glasabfälle und Verpackungen mit schädlichen Resten (z.B.Spraydosen)</p>
Inhaltstoffe	<ul style="list-style-type: none"> • nicht reinigbarer Glasabfall (Quarzglas, Glasbruch, Keramikiegel) • Kunststoffbehältnisse mit schädlichen Resten • Eisenmetallbehältnisse mit schädlichen Resten • Ölhaltige Leergebinde
ASN nach AVV	150110
Sammelbehälter	Nach Absprache mit dem Entsorgerpersonal
Kennzeichnung	Kein Gefahrgut gemäß ADR:
Hinweise	verunreinigte Glasabfälle getrennt von anderen Verpackungen sammeln


Abfalldatenblatt

Abfallart	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung, die mit gefährlichen Stoffen verunreinigt sind Abfallbeschreibung: Feste fett- und överschmutzte Betriebsmittel
Inhaltstoffe	Aufsaugmittel mit Fett und Öl kontaminiert (z.B. Sägespäne, Ölbinder, Putzlappen)
ASN nach AVV	150202
Sammelbehälter	Metalltonne (Metalldeckeleimer)
Kennzeichnung	gemäß ADR: Klasse 4.1, II Gefahrzettel:  UN 3175
Hinweise	-


Abfalldatenblatt

Abfallart	<p>Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung, die mit gefährlichen Stoffen verunreinigt sind</p> <p>Abfallbeschreibung: Mit Chemikalien verunreinigte Betriebsmittel</p>
Inhaltstoffe	<ul style="list-style-type: none"> • Filterpapier, Handschuhe, Putzlappen, Bindemittel mit unterschiedlichen Chemikalien kontaminiert • Ethidiumbromidabfälle • Acrylamidabfälle • Phenol/Chloroform-Abfälle
ASN nach AVV	150202
Sammelbehälter	weißer 30 l Eimer
Kennzeichnung	<p>gemäß ADR:</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Klasse 4.1, II</p>  <p>U.N.-Nr. 3175</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Klasse 6.1, II</p>  <p>U.N.-Nr. 2811 (Ethidiumbromidabfälle, Acrylamidabfälle, Phenol/Chloroform)</p> </div> </div> <p>EN-Nr.: ENBAVG024046</p>
Hinweise	Kontaminierte Pipettenspitzen sind separat in festen Gefäßen zu sammeln und in die Betriebsmittelbehälter (30 l) einzustellen.

Abfalldatenblatt

Abfallart	<p>Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung, die mit gefährlichen Stoffen verunreinigt sind</p> <p>Abfallbeschreibung: Mit Chemikalien verunreinigte Betriebsmittel</p>
Inhaltstoffe	<ul style="list-style-type: none"> • Filterpapier, Handschuhe, Putzlappen, Bindemittel mit unterschiedlichen anorganischen Chemikalien kontaminiert • arsenhaltige Betriebsmittel • cadmiumhaltige Betriebsmittel
ASN nach AVV	150202
Sammelbehälter	weißer 30 l Eimer
Kennzeichnung	<p>gemäß ADR: Klasse 6.1, II</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p>U.N.-Nr. 3288</p> <p>EN-Nr.: ENBAVG024046</p>
Hinweise	Kontaminierte Pipettenspitzen sind separat in festen Gefäßen zu sammeln und in die Betriebsmittelbehälter (30 l) einzustellen.

Abfalldatenblatt

Abfallart	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten Abfallbeschreibung: PCB-haltige Kondensatoren und Transformatoren
Inhaltstoffe	Kondensatoren, die PCB enthalten
ASN nach AVV	160209
Sammelbehälter	Rücksprache mit dem Sicherheitsingenieur des FB Chemie
Kennzeichnung	<p>Gemische mit einem PCB-Gehalt von nicht mehr als 50 mg/kg unterliegen nicht den Vorschriften des ADR ansonsten: gemäß ADR: Klasse 9, II</p> <div style="text-align: center;">  <p>UN 2315</p> </div>
Hinweise	Liste zur Erkennung PCB-haltiger Kondensatoren: http://www.verwaltung.uni-hamburg.de/k/9/pcb.html

Abfalldatenblatt

Abfallart	Gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten Abfallbeschreibung: Laborchemikalien, anorganisch
Inhaltstoffe	überlagerte oder verunreinigte Chemikalien, die im Labor nicht mehr eingesetzt werden können
ASN nach AVV	160507
Sammelbehälter	Gebinde
Kennzeichnung	gemäß ADR: stoffspezifisch Einstufung wird vor jedem Transport festgelegt EN-Nr.: ENBAVG024047
Hinweise	<ul style="list-style-type: none">• eindeutige Beschriftung der Gebinde• Verhältnis Gebindegröße zu Inhalt sollte annähernd übereinstimmen

Abfalldatenblatt

Abfallart	Gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten Abfallbeschreibung: Laborchemikalien, organisch
Inhaltstoffe	überlagerte oder verunreinigte Chemikalien, die im Labor nicht mehr eingesetzt werden können
ASN nach AVV	160508
Sammelbehälter	Gebinde
Kennzeichnung	gemäß ADR: stoffspezifisch Einstufung wird vor jedem Transport festgelegt EN-Nr.: ENBAVG024048
Hinweise	<ul style="list-style-type: none">• eindeutige Beschriftung der Gebinde• Verhältnis Gebindegröße zu Inhalt sollte annähernd übereinstimmen

Abfalldatenblatt

Abfallart	Asbesthaltige Baustoffe Abfallbeschreibung: Eternitplatten
Inhaltstoffe	Asbesthaltige Baustoffe, wie z.B. Eternitplatten
ASN nach AVV	170605
Sammelbehälter	Nach Rücksprache mit Entsorgerpersonal
Kennzeichnung	Kein Gefahrgut gemäß ADR:
Hinweise	-

Abfalldatenblatt

Abfallart	<p>Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden</p> <p>Abfallbeschreibung: Infektiöse Abfälle</p>
Inhaltstoffe	Alte Lebensmittelproben, totes biologisches Material
ASN nach AVV	180103
Sammelbehälter	Nach Rücksprache mit Entsorgerpersonal
Kennzeichnung	<p>gemäß ADR: Klasse 6.2, II Gefahrzettel:</p> <div style="text-align: center;"> <p>The image shows a diamond-shaped hazard label with a double border. Inside the diamond is a biohazard symbol (three interlocking circles) and the number '6' at the bottom.</p> </div> <p>UN 3291</p>
Hinweise	-

Abfalldatenblatt

Abfallart	Pyrolyseabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten Abfallbeschreibung: Rußsand aus dem Wirbelbett
Inhaltstoffe	Quarzsand, Ruß (rußverunreinigter Quarzsand aus Versuchen der Technikumsanlage zur Pyrolyse von gemischten Kunststoffabfällen des DSD)
ASN nach AVV	190117
Sammelbehälter	ASP 800 (im Entsorgungslager des FB Chemie)
Kennzeichnung	kein Gefahrgut gemäß GGVS: EN-Nr.: ENBAVG024039
Hinweise	-

Abfalldatenblatt

Abfallart	<p>Batterien und Akkumulatoren, die unter 160601, 160602 oder 160603 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten</p> <p>Abfallbeschreibung: Trockenbatterien</p>
Inhaltstoffe	<p>Alkali-Mangan-Batterien Nickel-Cadmium-Akkumulatoren Kohle-Zink-Zellen</p>
ASN nach AVV	200133
Sammelbehälter	<p>Transportkartons des Gemeinsamen Rücknahmesystems Batterien (GRS) Sammlung im ZEL</p>
Kennzeichnung	<p>gemäß ADR: stoffspezifisch (wird vor jedem Abtransport festgelegt)</p>
Hinweise	<p>Bitte beachten: Die Transportkartons sind zweiteilig! Der weiße Einsatz ist in den grünen Karton einzulegen.</p>

4 Entsorgung sonstiger, von der Hausmüllentsorgung ausgeschlossener Abfälle

4.1 Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen

Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen enthalten Quecksilber und werden wiederaufbearbeitet. Defekte Röhren, Lampen, Glasbruch sind dem zuständigen Serviceteamleiter oder der Technikzentrale anzuzeigen. Die Entsorgung erfolgt durch die Firma Fuchslocher.

4.2 Elektronikschrott, Kühlmöbel

Elektronikschrott darf nicht dem Hausmüll beigefügt werden, sondern ist einer Separierung und Fraktionierung zuzuführen. Er ist getrennt zu sammeln und auf dem **Formblatt "Anmeldung von Elektronikschrott zur Entsorgung"** :

<http://www.verwaltung.uni-hamburg.de/k/9/formulare/eschrott.pdf>

beim Sicherheitsingenieur des FB Chemie zur Entsorgung anzumelden. Gleiches gilt für ausgediente Kühlschränke und Kühltruhen und Großgeräte. Die Entsorgung erfolgt über die Firma **recall**. Bitte beachten Sie hierzu auch die

- **Mitteilung 7/03B** (<http://www.verwaltung.uni-hamburg.de/k/9/handbuch/4/7-03b.pdf>) und
- **Mitteilung 8/05A** (<http://www.verwaltung.uni-hamburg.de/k/9/handbuch/4/8-05a.html>)

im Handbuch für Arbeitssicherheit und Umweltschutz der Universität Hamburg.

4.3 Datenträger (alte Magnet- und Tonbänder, Disketten)

In beschränkten Mengen können alte Magnetbänder, Tonbänder und Disketten über den Hausmüll entsorgt werden.

Sollen die genannten Speichermedien **datenschutzgerecht** entsorgt werden, so sind sie getrennt vom Hausmüll zu sammeln. Die Entsorgung erfolgt über den Rahmenvertrag der Finanzbehörde mit der **Firma Reißwolf**.

HANDBUCH ARBEITSSICHERHEIT UND UMWELTSCHUTZ DER UNIVERSITÄT HAMBURG

AZ.: 7/03B

[(4) Abfallentsorgung]

Neuregelung der Entsorgung von Elektronikschrott

Hamburg, 11.07.03

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den letzten Jahren kam es an der Universität zu einem enormen Anstieg der zu entsorgenden Mengen an Elektronikschrott. Aufgrund dieser Tatsache ist die Abholung des Elektronikschrotts durch das Entsorgerpersonal des Fachbereichs Chemie in das Zentrale Entsorgungslager in der bisher praktizierten Art und Weise nicht mehr möglich.

Zukünftig werden an ausgewählten Standorten Gitterboxen auf Bestellung dauerhaft oder nur für einen ganz bestimmten Zeitraum bereitgestellt (an einigen Standorten gibt es bereits dauerhaft Gitterboxen), in denen die Sammlung des Elektronikschrotts erfolgt. **Dabei ist auf eine strikte Trennung von normalem Elektronikschrott und Monitoren zu achten. Auch Kabelreste sind separat zu sammeln.**

Die Standorte der Gitterboxen sind so auszuwählen, daß ein Zugriff Fremder nicht möglich und eine gute Transportierbarkeit der Boxen gegeben ist.

Ansprechpartner vor Ort sind in den zentral verwalteten Gebäuden die Serviceteamleiter oder bereits anderweitig bestimmte Verantwortliche. Sie kennen die Standorte der jeweiligen Gitterboxen für die Gebäude, wobei zu bemerken ist, **daß nicht in jedem Gebäude eine Gitterbox steht.**

Die Anmeldung zum Abholen des Elektronikschrotts bzw. zur Bereitstellung von Gitterboxen erfolgt mit dem beigefügten Formular durch die Serviceteamleiter bzw. die in der beigefügten Übersicht genannten Verantwortlichen. (Sie können das Formular auch als Datei bei der Abfallbeauftragten anfordern und dann am Computer die Formularfelder ausfüllen). Bereiche, die nicht auf der Übersicht genannt sind oder nicht von einem Serviceteam betreut werden, wenden sich bitte direkt an das Entsorgerpersonal des Fachbereichs Chemie (Herrn Christophel, Tel. 42838-6365 oder Herrn Wiedemann 42838-4293).

Im Formular ist anzukreuzen, ob eine Aufstellung von neuen Gitterboxen, eine Abholung von vollen Gitterboxen oder der Tausch von Gitterboxen erfolgen soll unter Angabe der Anzahl der Gitterboxen. Die Anzahl von Monitoren, Kühlschränken und Großgeräten ist im unteren Teil des Formulars zu vermerken. Als Großgeräte gelten hierbei alle Elektrogeräte, die nicht in eine Gitterbox passen wie z.B. Zentrifugen, große Meßgeräte usw. Bei der Entsorgung von Kühlschränken verlangt der Entsorger die Angabe der Abmessungen (Länge, Breite, Höhe), da sich hieraus der Entsorgungspreis ergibt.

Alle Geräte müssen frei von Schadstoffen wie Asbest, Altöl oder Lösemittel sein. Sollten Sie diesbezüglich Fragen haben, wenden Sie sich bitte an das Entsorgerpersonal des Fachbereichs Chemie oder an die Abfallbeauftragte.

Sie senden/faxen bitte das Formular an die bereits eingetragene Adresse. Der Sicherheitsingenieur wird die Entsorgung mit der Firma "recall" abstimmen und Ihnen den Entsorgungstermin mitteilen.

Für die Beantwortung weiterer Fragen bezüglich dieser neuen Regelungen stehe ich Ihnen gern unter der Telefonnummer 42838-6759 zu Verfügung.

Bitte tauschen Sie die Mitteilung 5/99A gegen diese in Ihrem Handbuch aus.

Nadja Behrens
(Abfallbeauftragte)

Anlage:
Liste der Standorte der Gitterboxen und Ansprechpartner
Formular "Anmeldung von Elektronikschrott zur Entsorgung"

Elektronikschrottsorgung Universität Hamburg- Standorte der Gitterboxen

Standort	Auftragsnummer	Anzahl der Gitterboxen	Ansprechpartner	Telefon	E-mail
Allendeplatz 1	28339	2	Herr Lewandowski	42838-2705 0172-4318544	uv1a019@uni-hamburg.de
Bundesstr. 45	26399	Unterschiedlich je nach Bedarf	Herr Christophel	42838-6365	christo@chemie.uni-hamburg.de
Bundesstr. 55	28340	2	Frau Mehnert	42838-4914	mehnert@geowiss.@uni-hamburg.de
Edmund-Siemers-Allee 1	28341	2	Herr Werner	42838-2009 0172-4318025	ST-ESA@verw.uni-hamburg.de
Gojenbergsweg 112	28342	Aufstellung bei Bedarf	Herr Sturzrehm	42891-4155	Psturzrehm@hs.uni-hamburg.de
Jungiusstr. 9-11	17624	2	Frau Ziemer	42838-2901	ziemer@physnet.uni-hamburg.de
Luruper Chaussee 149 Inst. f. Experimentalphysik/ Am Gebäude 67/Verschlag	28343	2	Herr Spikofsky	89982263	Armin.spikofsky@desy.de
Martin-Luther-King-Platz 6	26045	Unterschiedlich je nach Bedarf	Herr Walter Herr Wiedemann	42838-3401 42838-4293	walterhj@chemie.uni-hamburg.de d.wiedemann@chemie.uni-hamburg.de
Max-Brauer-Allee 60	28344	Aufstellung bei Bedarf	Herr Mix	0172-4334265	-
Ohnhorststr. 18	26495	1	Frau Scheffner	42816-531	i.scheffner@botanik.uni-hamburg.de
Schlüterstr. 28	28350	Aufstellung bei Bedarf	Herr Offenhäuser	42838-3005 0172-4324490	uv1a018@uni-hamburg.de
Schlüterstr. 70/RRZ	28345	2	Herr Kranz	42838-4112	friedrich.kranz@rrz.uni-hamburg.de
Turmweg 2/Mollerstr.2	28347	Aufstellung bei Bedarf	Herr Hoffmann	42838-7200	-
Vogt-Kölln-Str. 30	27349	3	Herr Soltau	42883-2375 0172-4331842	a_soltau@uni-hamburg.de
Von-Melle-Park 5	26400	2	Herr Schirmer	42838-5618 0172-4328609	schirmer@hermes1.econ.uni-hamburg.de
Von-Melle-Park 6	28351	1	Herr Lewandowski	42838-2705 0172-4318544	uv1a019@uni-hamburg.de
Von-Melle-Park 8	24718	Aufstellung bei Bedarf	Herr Dr. Roehl	42838-4463	roehl@erzicip.erzwiss.uni-hamburg.de
Von-Melle-Park 11	26838	2	Herr Melzian	42838-2761	wmelzian@uni-hamburg.de
Zeiseweg 9	27304	Container	Frau Neugebohrn	42838-6683	-
Martin-Luther-King-Platz 3	28349	Aufstellung bei Bedarf	Herr Harms	42838-3942	oharms@uni-hamburg.de

UNIVERSITÄT HAMBURG

Anmeldung von Elektronikschrott zur Entsorgung

<p>Empfänger: Über den Fachbereich Chemie Zentrales Entsorgungslager Telefon: 0428.38-4293 Sicherheitsingenieur Telefax: 0428.38-7292 Martin-Luther-King Platz 6 an die</p> <p>Firma recall</p>	<p>Auftragsnummer:</p> <p>Standort:</p> <p>Ansprechpartner:</p> <p>Telefon:</p> <p>Datum:</p>
---	--

E-Schrott/Monitore in Gitterboxen	Anzahl der Gitterboxen
<input type="checkbox"/> Aufstellung von Gitterboxen	
<input type="checkbox"/> Abholung von Gitterboxen	
<input type="checkbox"/> Tausch von Gitterboxen	

Kabelreste

Geräte	Anzahl	Abmessungen	Art
Monitore		-	-
Kühlschränke			-
			-
			-
Großgeräte			

Abholung durch recall am:

4.4 Asbesthaltige Materialien

Ältere Geräte und Labormaterialien (z.B. Türdichtungen in Trockenschränken) können lose oder festgebundene Asbestmengen enthalten. Bei Verdacht auf Asbest ist in jedem Fall der Sicherheitsingenieur des FB Chemie zu benachrichtigen. Er prüft dann vor Ort die entsprechenden Geräte und veranlaßt ggf. den Austausch.

4.5 Druckgasflaschen

Für die Entsorgung von Druckgasflaschen beachten Sie bitte die Mitteilung 4/05A* im Handbuch für Arbeitssicherheit und Umweltschutz. Die Anmeldung von eigenen Gasflaschen zur Entsorgung erfolgt mit dem Formular "Anmeldung von Druckgasflaschen zur Entsorgung" (Anlage zur Mitteilung 4/05A*). Sie finden die Mitteilung auch im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.verwaltung.uni-hamburg.de/onTEAM/source/k/9/handbuch/4/4-05a.pdf>

4.6 Entsorgung von Stoffen der Kategorie 12 der Stoffliste des Anhangs I der 12. Bundesimmissionsschutzverordnung (BImSchV)

Für diese Stoffe gelten besondere Entsorgungsregeln, die Sie bitte der Mitteilung 5/01A im Handbuch für Arbeitssicherheit und Umweltschutz entnehmen. Sie finden die Mitteilung auch im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.verwaltung.uni-hamburg.de/onTEAM/source/k/9/handbuch/4/5-01a.pdf> .

4.7 Radioaktive Stoffe

Die Entsorgung radioaktiver Materialien erfolgt ausschließlich nach vorheriger Anmeldung beim Sicherheitsingenieur des Fachbereichs Chemie. Bitte beachten Sie die Hinweise auf dem "Merkblatt zur Entsorgung radioaktiver Stoffe" und verwenden Sie für die Anmeldung das entsprechende Formular "Anmeldung radioaktiver Abfälle zur Entsorgung". Sie finden die entsprechenden Unterlagen auch im Internet unter der Adresse

<http://www.verwaltung.uni-hamburg.de/k/9/formulare/strahlenschutz.html> .

5 Hausmüll und Abfälle des Dualen Systems („Grüner Punkt“)

Die Sammlung der gemischten Gewerbeabfälle erfolgt in Umleer- oder Wechselbehältern der Stadtreinigung Hamburg. Oftmals bereitet die Zuordnung bestimmter Abfälle zum Hausmüll oder Sondermüll Schwierigkeiten. In solchen Fällen rufen Sie bitte Frau Behrens, Abteilung 9, Tel. 042838-6759 oder den Sicherheitsingenieur des Fachbereichs Chemie und seine Mitarbeiter an (s. Liste der Ansprechpartner). Außerdem finden Sie im Internet unter der Adresse www.srhh.de unter der Rubrik Gewerbekunden bzw. Privatkunden jeweils ein Abfall-ABC, in dem Informationen zu einer großen Zahl von Abfällen gegeben werden.

Hinweise zur Entsorgung von Büroabfällen finden Sie in der Mitteilung 1/04B im Handbuch für Arbeitssicherheit und Umweltschutz oder im Internet unter der Adresse <http://www.verwaltung.uni-hamburg.de/k/9/handbuch/4/8-05b.html> .

Abfälle mit dem „Grünen Punkt“ sowie Altpapier sollten getrennt vom Hausmüll gesammelt werden. Hierzu stehen an fast allen Instituten entsprechende Behälter zur Verfügung. Falls es noch keine Mülltrennung an Ihrem Standort gibt, informieren Sie bitte Frau Behrens, Abteilung 9, Tel. 042838-6759. Die Möglichkeit der Mülltrennung wird dann in Zusammenarbeit mit der Abteilung 8 der Universität bzw. den Fachbereichsverwaltungen der einzelnen Institute geprüft und ggf. umgesetzt.